

## Karate-Club bietet Selbstverteidigung für Kinder an

**St. Ingbert.** Der Karate-Club St. Ingbert bietet unter der Leitung von Michael Umlauf (4. Dan Kickboxen und 3. Dan im Karate) ein Selbstverteidigungsseminar für Kinder an. Das Ziel dieses Seminars ist die Steigerung des Selbstbewusstseins sowie die Fähigkeit, sich effektiv zu wehren. Das Erlernen spezieller effektiver aber einfacher Techniken, sowie Selbstverteidigungs- und Reaktionsübungen in Gefahrensituationen sind ebenso wichtige Inhalte. Die Veranstaltung ist sowohl für Anfänger, als auch Fortgeschrittene geeignet. Für den Lehrgang sind keine Grundkenntnisse erforderlich. Der Lehrgang ist speziell auf Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren ausgerichtet. Der Lehrgang findet diesen Sonntag in der Zeit von 15 bis 17 Uhr in der Ludwigschule in St. Ingbert statt. *red*

◆ **Weitere Informationen** unter Tel. (0 68 94) 5 82 87 00.

Im Internet:  
www.kc-st-ingbert.de

## Herbstwanderung durch den Kirkeler Wald

**Blieskastel.** Eine Zehn-Kilometer-Herbstwanderung durch den Kirkeler Wald bietet der Pfälzerwald-Verein Blieskastel an diesem Sonntag an. Treffpunkt ist um 13.30 Uhr auf dem Parkplatz Florianstraße, Ecke Bahnhofstraße in Blieskastel-Mitte. Ausgangspunkt der Wanderung ist der Parkplatz am Eingang zum Taubental. Die kostenlose Wanderung findet bei jedem Wetter statt. *red*

◆ **Informationen** bei Wanderführer Karl Dörr, Telefon (0 68 42) 59 71.

# 4000 Euro für Afrika-Projekt

### Zupforchester '78 St. Ingbert überreichte Erlös aus erstem „Sommer auf der Alm“

Mit einer Veranstaltung an Mariä Himmelfahrt in der Rohrbacher Edelweißhütte erzielte das Zupforchesters '78 St. Ingbert insgesamt 4000 Euro, die nun in die drei vorrangigsten Projekte der Afrika-Stiftung von Dr. Hans Schales fließen.

Von SZ-Mitarbeiterin Kerstin Malter

**Rohrbach.** Insgesamt 4000 Euro spielte der erste „Sommer auf der Alm“ des Zupforchesters '78 St. Ingbert für das Afrika-Projekt von Dr. Hans Schales ein. Am Mittwochnachmittag überreichten der Vorsitzende des Zupforchesters, Felix Derschang, und die musikalische Leiterin Sandra Derschang einen Scheck über 2200 Euro an Oliver Schales und den St. Ingberter Arzt Dr. Reiner Flöthner. Weitere 1800 Euro wurden durch den Verkauf am Infostand des Afrika-Projektes erzielt. Die Veranstaltung an Mariä Himmelfahrt, die das Zupforchester als sommerliches Pendant zur alpenländischen Weihnacht mit Unterstützung des Wanderclubs Edelweiß in der Rohrbacher Edelweißhütte auf die Beine gestellt hatte, hatte die Erwartung aller übertroffen. Standen viele der Idee von Sandra Derschang zunächst skeptisch gegenüber, wurden sie schnell eines Besseren belehrt. „Allein die Kollekte beim Gottesdienst brachte 600 Euro für den guten Zweck ein“, so Felix Derschang. „Und der Betrieb vom Vormittag riss auch



Bei der Spendenübergabe zu der Veranstaltung „Sommer auf der Alm“: Dr. Reiner Flöthner, Felix Derschang, Oliver Schales, Sandra Derschang und Karl-Theo Becker (von links). Foto: Kerstin Malter

den ganzen Tag über nicht ab“, ergänzt Sandra Derschang, die schon jetzt eine Wiederholung fest ins Auge gefasst hat. Reiner Flöthner zeigte sich begeistert über den Zuspruch der Veranstaltung, und die Spendenbereitschaft: „4000 Euro – das ist ein Wahnsinnsbetrag an einem einzigen Tag.“ Auch Oliver Schales, der der Afrika-Stiftung seines Vaters vorsitzt, lobte: „Das war eine der drei größten Veranstaltungen für unser Projekt in diesem Jahr.“

Das Geld wird nun in die drei vorrangigsten Projekte der Afrika-Stiftung fließen: „Wichtig wäre, Bohrlöcher an den Schulen anzulegen. Ein weiteres Ziel ist, das Krankenhaus autark zu machen, was die Stromversorgung angeht, und natürlich ist die Behandlung der Aids-Kranken, wo immer wieder die medikamentöse Versorgung zusammenbricht, ein wichtiger Aspekt“, so Flöthner. Glücklicherweise sei die Spendenbereitschaft der Saarländer sehr groß, und auch viele Ärzte, Pfleger und Techniker erklärten sich immer wieder bereit, einige Zeit nach Simbabwe zu reisen, um zu helfen.

Das Geld wird nun in die drei vorrangigsten Projekte der Afrika-Stiftung fließen: „Wichtig wäre, Bohrlöcher an den Schulen anzulegen. Ein weiteres Ziel ist, das Krankenhaus autark zu machen, was die Stromversorgung angeht, und natürlich ist die Behandlung der Aids-Kranken, wo immer wieder die medikamentöse Versorgung zusammenbricht, ein wichtiger Aspekt“, so Flöthner. Glücklicherweise sei die Spendenbereitschaft der Saarländer sehr groß, und auch viele Ärzte, Pfleger und Techniker erklärten sich immer wieder bereit, einige Zeit nach Simbabwe zu reisen, um zu helfen.

Im Internet:  
www.afrikaprojekt-schales.de

#### HINTERGRUND

Das Afrika-Projekt von Dr. Schales wird auch unterstützt durch den Verkauf des Projekt-Kalenders. Dieser ist in St. Ingbert zu zehn Euro in der Praxis von Dr. Reiner Flöthner, Theodor-Heuss-Platz 5, und in der Ratsapotheke, Marktplatz 10 a, erhältlich. Der komplette Verkaufserlös fließt in das Afrika-Projekt. *mal*

## Eine Erfolgsgeschichte nach Noten

### „Happy Sound“ feierte 25-jähriges Bestehen, und zahlreiche Gratulanten kamen

**Ensheim.** Mit einem tollen Festwochenende feierten die Musiker von „Happy Sound“ ihr 25-jähriges Jubiläum. Zum Gratulieren kamen unter anderem Hausmeischa Willy Jost, die Scottish Pipes and Drums und Gast-sängerin Angela Branca. Vor 25 Jahren gab es erst einmal Knatsch, als einige Akteure mit frischer Musik eine neue Sparte im Musikverein Arion

Ensheim gründeten. Weil schnell klar war, dass dieses Vorhaben nicht funktionieren würde, löste sich „Happy Sound“ vom Verein – freilich ohne, dass die Musiker ihr Mitwirken in der Ensheimer Kapelle aufgaben. Nach der Premiere beim beliebten „Hämelfescht“ in Ensheim wollten immer mehr Veranstalter „Happy Sound“ buchen. Dabei kam es auch zu langfristi-

gen Engagements. So waren „Happy Sound“ für zwölf Sessonen Hauskapelle bei der Gündinger Karnevalsgesellschaft „Die Saarraketen“. Dabei hatten sie zunächst überhaupt keine Lust, Kappensitzungen mit Tusch und Narrhallamarsch zu begleiten. Doch der Sinneswandel sollte sich lohnen, später wurde die Große Saarbrücker Karnevalsgesellschaft „M'r sin nit so“ auf die Gruppe aufmerksam, und seit elf Sessonen arbeiten beide nun zusammen. Durch diese Zusammenarbeit wurde die Ensheimer Kapelle über die TV-Sitzungen der Gesellschaft bekannt.

Und der Knatsch mit dem MV Arion ist inzwischen auch Geschichte. So spielte der Musikverein am Freitag bei der gut besuchten 25er Party. Und am Samstag übernahm beispielsweise der MV-Vorsitzende Peter Hinsberger am Abend zur Wohltätigkeitsgala den Kassendienst am Eingang der Ensheimer Sport- und Kulturhalle. Der Erlös kommt übrigens den Pfarrgemeinden in Ensheim und Eschringen zu Gute. *al*



In der Ensheimer Sporthalle ging es rund.

Foto: Becker & Bredel

## VEREINSTERMINE

Telefon (0 68 94) 9 29 92 50 Fax (0 68 94) 9 29 92 59  
E-Mail: u.hock@sz-sb.de

### ST. INGBERT

#### St. Ingbert-Mitte

**DJK-SG St. Ingbert:** Nordic-Walking am Sonntag ab 9.30 Uhr. Treffpunkt: Gehnbachstraße am Marxplatz.  
**GV Germania St. Ingbert:** Treffen am Sonntag, 28. Oktober, zum Freundschaftssingen in Hassel. Treffpunkt ist um 16 Uhr in Chorleitung in der alten Schultturnhalle in Hassel.  
**Kneipp-Verein:** Samstag: Lauftreff mit 7 Laufgruppen und 5 Walkinggruppen. Leiter: Peter Bastian. Treffpunkt: 15 Uhr am Parkplatz der Mühlwaldschule.  
**Schützenverein:** Bogenabteilung: Montag, 19 bis 22 Uhr, Erwachsene in der Sporthalle Grundschule Renrich. Jeweils am Freitag Jugendliche von 16 – 19 Uhr. Sonstiger Schießsport wie bisher Mittwoch/Samstag 14 – 21 Uhr und Sonntag von 9 – 13 Uhr. An-

sprechpartner: Ulrike Heiny, Tel. (01 70) 9 22 79 86.

**Verein für Deutsche Schäferhunde:** Jeden Samstag ab 17 Uhr allgemeine Übungsstunde mit Schutzdienst. Sonntags ab 10 Uhr Übungsstunde mit Schutzdienst.  
**Wasserfreunde:** Synchronschwimmen, 11 – 12 Uhr, im Hallenbad. Jeden Samstag. Infos: Kerstin Block, Tel. (0 68 94) 69 01.

**Deutsche Rheuma-Liga:** Montags Trockengymnastik, 16.30 – 17 Uhr, im Haus der Lebenshilfe, Im Schiffelland. Weitere Informationen zum Angebot bei Heiga Muhs, Tel. (0 68 94) 8 05 90.

**Sportverein 1945 St. Ingbert:** Am Donnerstag, 15. November, findet die Jahreshauptversammlung statt. Beginn ist um 19.30 Uhr in der Stadion-Klaue, Am Mühlwaldstadion. Die Tagesordnung kann im Vereinsheim eingesehen werden.

### BLIESKASTEL

#### Blieskastel-Mitte

**Bliestal-Chor:** Die nächste Probe findet wegen der Kerb in Wolfersheim, in Herbitzheim statt. Beginn am Samstag, 27. Oktober, 16 Uhr, in der alten Schule in Herbitzheim.

#### Blieskastel-Biesingen

**TGV Biesingen:** An Samstagen: Leistungsturnen Mädchen, 11 – 12.30 Uhr, Höltschbergallee. Infos: Birgit Dillenseger, Tel. (0 68 03) 37 09.

#### Blieskastel-Niederwürzbach

**Kneipp-Verein:** Nordic-Walking, Waldlauf u. Walking. Nordic-Walking ab 14 Uhr; Walking ab 14.30 Uhr. Treffpunkt: Ecke Kirkeler Straße/Rosenstraße. Infos u. weitere Termine: Edith Noll, Tel. (0 68 42) 62 95, Heinz Hauck, Tel. (0 68 42) 61 09.

### MANDELBACHTAL

**Mandelbachtal-Bliesmengen-Bolchen**  
**Lauftreff:** Nordic-Walking, Sa, 15.30 Uhr: ab Waldparkplatz Buchholz zwischen Bliesmengen-Bolchen u. Ormesheim. Infos: Bernhard Mischo, Tel. (0 68 04) 66 68 oder Tel. (0 68 04) 13 04.

### NACHRICHTEN

#### „Multi-Fit-Programm“ des Kneipp-Vereins

**Erfweiler-Ehlingen.** Übungsleiterin Barbara Keller hat das Übungsprogramm des Kneipp-Vereins Erfweiler-Ehlingen um ein Gymnastik-Programm erweitert. Jeweils mittwochs von 20 bis 21 Uhr findet in der Mandelbachhalle das „Multi-Fit-Programm“ statt. Es handelt sich hierbei um musikalisch begleitete Übungen zur Stärkung des Bindegewebes und Kräftigung wichtiger Muskelgruppen und des Beckenbodens verbunden mit Atem- und Entspannungsübungen. Neue Teilnehmer sind willkommen. *red*

#### Spiel- und Wanderclub gibt Herbstkonzert

**Niederwürzbach.** Der Spiel- und Wanderclub Niederwürzbach veranstaltet am Sonntag, 4. November, ab 17 Uhr sein traditionelles Herbstkonzert unter dem Motto „Musik und Lieder aus aller Welt“. Die Spielgemeinschaft des vereinseigenen Orchesters und des Mandolinorchesters St. Ingbert unter der Leitung von Marcel Wirtz wird unterstützt durch die Sopranistin Kerstin Louis und die Akkordeonspielerin Birgit Zahm. *red*

◆ **Karten** gibt es bei Tabak Vogler und Schreibwaren Kuhn (beide Bezirksstraße Niederwürzbach) zu fünf Euro im Vorverkauf und zu sechs Euro an der Abendkasse.

Produktion dieser Seite:  
Carlo Schmude, CMS,  
Gerhard Minas

Anzeige

# JUGENDFÖRDERUNG VOR ORT

## STATT CORPORATE SOCIAL RESPONSIBILITY.



### DAFÜR STEHEN WIR!

Statt auf modische Managementbegriffe setzen wir bei den PFALZWERKEN auf handfeste Fakten: zum Beispiel auf die Tatsache, dass wir in unserem Ausbildungszentrum in Maxdorf nicht nur 49 eigene junge Mitarbeiter ausbilden, sondern auch noch über 200 Auszubildende anderer Unternehmen aus der Region.



**PFALZWERKE**  
Gute Ideen voller Energie.

www.pfalzwerke.de